

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

**PREISE  
LÖHNE  
WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN**

**Reihe 16**

**Arbeiterverdienste im Handwerk**

**November 1959**



Jahrgang 1959 · Nr. 2

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ

## Inhalt

	Seite
Einführung . . . . .	5
Tabellen	
Ergebnisse der Erhebung für November 1959	
1. Erfasste Arbeiter, durchschnittliche Arbeitszeiten und Bruttoverdienste . . . . .	8
2. Zahl der erfaßten Betriebe und Arbeitnehmer nach Beschäftigungsarten und Bruttoverdienstsumme aller Arbeitnehmer . . . . .	14
3. Gewährung von Kost und Unterkunft . . . . .	14

Die Ergebnisse beziehen sich auf das  
Bundesgebiet ohne Berlin

Durchschnitte, die auf Angaben für weniger als  
20 Arbeiter beruhen, können mit einem statistischen  
Fehler behaftet sein.

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet.  
Erschienen im April 1960

## Die Arbeiterverdienste im Handwerk im November 1959

Bei der Verdiensterhebung im Handwerk für November 1959 konnte — wie auch bei der Verdiensterhebung in Industrie und Handel — zum ersten Male seit der wirtschaftlichen Eingliederung des Saarland einbezogen werden. Da jedoch für frühere Berichtsperioden keine vergleichbaren Angaben vorliegen, muß hier bei der Erläuterung der Ergebnisse darauf verzichtet werden, die Angaben für das Bundesgebiet einschl. Saarland ohne Berlin im einzelnen zu besprechen. Im Durchschnitt aller erfaßten Handwerkszweige hat sich außerdem die Einbeziehung des Saarlandes kaum bemerkbar gemacht, weil einerseits die Zahl der erfaßten Arbeiter — verglichen mit dem Bundesgebiet — relativ gering ist und andererseits in sämtlichen erfaßten Handwerkszweigen keine besonders vom übrigen Bundesgebiet abweichenden Ergebnisse festgestellt werden konnten.

### Arbeitszeiten

Im Durchschnitt aller erfaßten Handwerkszweige war im November 1959 im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) bei den männlichen Arbeitern die Zahl der bezahlten Wochenstunden geringfügig höher als im Mai des gleichen Jahres. Sie belief sich im November 1959 (Mai 1959) bei den Vollgesellen auf 47,3 Std (47,1 Std), bei den Junggesellen auf 47,0 Std (46,8 Std) und bei den übrigen Arbeitern auf 47,5 Std (47,4 Std). In den einzelnen Handwerkszweigen war die Entwicklung allerdings unterschiedlich, und zwar hat sich die Zahl der bezahlten Wochenstunden in der Kraftfahrzeugreparatur, in der Herrenschneiderei, in der Bäckerei, in der Fleischerei sowie in der Malerei und Anstreicherei vermindert, dagegen in der Schlosserei, in der Bau- und Möbeltischlerei, in der Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation sowie in der Elektroinstallation erhöht. Die Veränderungen bewegten sich zwischen — 1,6 Std („übrige Arbeiter“ in der Malerei und Anstreicherei) und + 1,2 Std (Vollgesellen in der Schlosserei und „übrige Arbeiter“ in der Bau- und Möbeltischlerei).

Im Vergleich zum November 1958 hat sich die Zahl der bezahlten Wochenstunden bei den Vollgesellen kaum und bei den Junggesellen überhaupt nicht verändert. Bei den „übrigen Arbeitern“ war eine Zunahme der Zahl der bezahlten Wochenstunden um 0,4 Std oder 0,8 vH festzustellen. Die Entwicklung in den einzelnen Handwerkszweigen war unterschiedlich, und zwar kamen sowohl Zunahmen als auch Abnahmen der Zahl der bezahlten Wochenstunden vor, die sich jedoch in engem Rahmen hielten.

Die Zahl der geleisteten Wochenarbeitsstunden hat in allen erfaßten Handwerkszweigen und bei allen Arbeitergruppen gegenüber Mai 1959 stark zugenommen, weil in den Mai drei bzw. vier gesetzliche Feiertage fielen, in den November 1959 dagegen nur einer. So betrug im Durchschnitt aller erfaßten Handwerkszweige im November 1959 (Mai 1959) die Zahl der von den Vollgesellen im Durchschnitt je Woche geleisteten Arbeitsstunden 45,2 Std (39,9 Std). Fast gleich hoch war sie mit 45,1 Std (39,8 Std) bei den Junggesellen und mit 45,4 Std (40,2 Std) bei den „übrigen Arbeitern“.

Für die Vollgesellen wurde die höchste Zahl der geleisteten Wochenarbeitsstunden in der Schlosserei mit 46,3 Std und die niedrigste Zahl in der Malerei und Anstreicherei mit 44,2 Std ermittelt. Bei den Junggesellen wurden Werte zwischen 46,4 Std (Fleischerei) und 43,7 Std (Malerei und Anstreicherei) festgestellt. Die „übrigen Arbeiter“ hatten im Bäckerhandwerk die niedrigste Zahl der geleisteten Wochenarbeitsstunden aufzuweisen, dagegen im Fleischerhandwerk mit 47,1 Std die längste Arbeitszeit. Dabei wurde vom Herrenschneiderhandwerk abgesehen, weil dort die Erfassungszahl zu gering ist, um eine zuverlässige Aussage machen zu können.

Gegenüber dem November 1958 hat sich die durchschnittliche Zahl der geleisteten Wochenarbeitsstunden in allen erfaßten Handwerkszweigen und auch in fast allen Arbeitergruppen erhöht, und zwar im Durchschnitt bei den Vollgesellen um 0,5 Std oder 1,1 vH, bei den Junggesellen um 0,4 Std

oder 0,9 vH und bei den „übrigen Arbeitern“ um 0,9 Std oder 2,0 vH. Es ist zu beachten, daß im Gegensatz zum November 1958 im Jahre 1959 Allerheiligen auf einen Sonntag fiel.

Die Zahl der bezahlten Ausfallstunden hat gegenüber Mai 1959 im Durchschnitt aller erfaßten Handwerkszweige bei allen Arbeitergruppen abgenommen. So wurden den Vollgesellen auf die Woche umgerechnet im November 1959 (Mai 1959) 2,1 Std (7,2 Std) bezahlt, die sie nicht gearbeitet hatten. Für die Junggesellen wurden 1,9 Std (7,0 Std) und für die „übrigen Arbeiter“ 2,2 Std (7,2 Std) ermittelt. Dieser starke Rückgang ist im wesentlichen auf die unterschiedliche Zahl gesetzlicher Feiertage zurückzuführen. Auch gegenüber dem November 1958 war ein Rückgang der Zahl der bezahlten Ausfallstunden festzustellen.

Die Zahl der geleisteten Mehrarbeitsstunden hat sich von Mai bis November 1959 im Durchschnitt aller erfaßten Handwerkszweige bei den Vollgesellen um 0,4 Std auf 1,9 Std erhöht. Bei den Junggesellen und bei den „übrigen Arbeitern“ betrug die Zunahme auf 1,4 Std bzw. 2,4 Std einheitlich 0,3 Std. Auch gegenüber November 1958 war eine ganz geringfügige Erhöhung festzustellen.

### Bruttostundenverdienste

Im Durchschnitt aller erfaßten Handwerkszweige verdienten im November 1959 die Vollgesellen 250,7 Pf, die Junggesellen 195,1 Pf und die „übrigen Arbeiter“ 200,1 Pf je Stunde. Damit sind — sowohl infolge von Tarifloohnerhöhungen als auch durch Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeiterschaft — die Verdienste aller Arbeitergruppen seit Mai 1959 weiter gestiegen, und zwar bei den Vollgesellen um 10,9 Pf oder 4,5 vH, bei den Junggesellen um 9,5 Pf oder 5,1 vH und bei den „übrigen Arbeitern“ um 9,1 Pf oder 4,8 vH.

Auch in den einzelnen Handwerkszweigen sind die durchschnittlichen Bruttostundenverdienste ausnahmslos gestiegen. Bei den Vollgesellen kamen Zunahmen zwischen 13,6 Pf oder 5,8 vH in der Kraftfahrzeugreparatur und 5,0 Pf oder 2,5 vH in der Herrenschneiderei vor. Zwischen 7,3 Pf oder 4,2 vH in der Kraftfahrzeugreparatur und 5,9 Pf oder 3,0 vH in der Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation hielten sich die Zunahmen bei den Junggesellen. 21,8 Pf oder 10,2 vH mehr als im Mai 1959 verdienten die „übrigen Arbeiter“ in der Malerei und Anstreicherei, während die geringste Zunahme bei dieser Arbeitergruppe im Kraftfahrzeugreparaturhandwerk vorkam (5,9 Pf oder 3,2 vH).

In allen erfaßten Handwerkszweigen hatten die Vollgesellen im November 1959 einen durchschnittlichen Bruttostundenverdienst von mehr als 2 DM. Im Höchsfalle betrug er 269,7 Pf im Fleischerhandwerk.

Die Junggesellen erzielten nur in drei der erfaßten neun Handwerkszweige einen durchschnittlichen Bruttostundenverdienst von mehr als 2 DM, und zwar im Fleischerhandwerk, in der Malerei und Anstreicherei sowie in der Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation. Den niedrigsten durchschnittlichen Bruttostundenverdienst erzielten die Junggesellen im Herrenschneiderhandwerk mit 150,5 Pf.

Die „übrigen Arbeiter“ hatten die höchsten durchschnittlichen Bruttostundenverdienste in der Malerei und Anstreicherei mit 235,0 Pf. Es folgten die Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation (214,7 Pf) und die Schlosserei (209,5 Pf). In den übrigen Handwerkszweigen betrug der durchschnittliche Bruttostundenverdienst weniger als 2 DM und war im Fleischerhandwerk mit 181,8 Pf am niedrigsten, wenn man vom Herrenschneiderhandwerk absieht.

In allen erfaßten Handwerkszweigen erzielten die Vollgesellen die höchsten durchschnittlichen Bruttostundenverdienste. Mit Ausnahme des Bäcker- und des Fleischerhandwerks, in denen die „übrigen Arbeiter“ die niedrigsten Verdienste hatten, war der durchschnittliche Bruttostundenver-

Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter

im Handwerk im Mai und November 1959<sup>1)</sup>

nach Handwerkszweigen und Arbeitergruppen

Arbeitergruppe	Erfasste Arbeiter		Leistetste Wochenarbeitsstunden insgesamt						Bezahlte Wochenstunden				Bruttostundenverdienste				Bruttowochenverdienste			
	Mai 1959	Nov. 1959	Mai 1959		Nov. 1959		Zu- bzw. Abnahme		Mai 1959		Nov. 1959		Zu- bzw. Abnahme		Mai 1959		Nov. 1959		Zu- bzw. Abnahme	
			Anzahl	Std.	Std.	vH	Std.	vH	Std.	vH	Std.	vH	PF	vH	PF	vH	DM	vH		
<b>Männliche Arbeiter</b>																				
<b>Kraftfahrzeugreparatur</b>																				
Vollgesellen	3 680	3 646	39,5	44,7	+13,2	1,9	1,9	-	46,9	46,8	-0,2	232,9	246,5	+ 5,8	109,26	115,32	+ 5,5			
Junggesellen	1 963	2 036	39,1	44,1	+12,8	1,5	1,5	-	46,4	46,1	-0,6	175,2	182,5	+ 4,2	81,27	84,14	+ 3,5			
Übrige Arbeiter	779	776	40,8	45,8	+12,3	2,6	2,5	-0,1	48,1	47,9	-0,4	189,2	195,3	+ 3,2	90,96	93,60	+ 2,9			
<b>Schlosserei</b>																				
Vollgesellen	1 809	1 821	39,6	46,3	+16,9	2,1	3,5	+1,4	47,1	48,3	+2,5	240,3	254,4	+ 5,9	113,16	122,90	+ 8,6			
Junggesellen	1 033	895	39,2	45,7	+16,6	1,5	2,7	+1,2	46,7	47,5	+1,7	175,6	191,4	+ 9,0	82,06	90,96	+10,8			
Übrige Arbeiter	297	323	40,1	46,4	+15,7	1,9	3,9	+2,0	47,9	48,5	+1,3	196,9	209,5	+ 6,4	94,34	101,49	+ 7,6			
<b>Bau- und Mobeltischlerei</b>																				
Vollgesellen	9 890	10 093	38,9	45,3	+16,5	1,4	2,3	+0,9	46,7	47,4	+1,5	231,4	244,3	+ 5,6	108,12	115,89	+ 7,2			
Junggesellen	2 504	2 223	39,2	45,4	+15,8	1,0	1,8	+0,8	46,5	47,3	+1,7	172,9	184,9	+ 6,9	80,36	87,46	+ 8,8			
Übrige Arbeiter	976	1 097	38,5	45,3	+17,7	1,7	2,6	+0,9	46,2	47,4	+2,6	181,1	193,9	+ 7,1	83,62	91,93	+ 9,9			
<b>Herrenschneiderei</b>																				
Vollgesellen	1 217	1 173	40,6	44,6	+ 9,9	1,2	1,1	-0,1	47,5	46,8	-1,5	197,2	202,2	+ 2,5	93,75	94,55	+ 0,9			
Junggesellen	166	121	39,3	43,8	+11,5	0,3	0,2	-0,1	46,2	45,3	-1,9	142,5	150,5	+ 5,6	65,92	68,19	+ 3,4			
Übrige Arbeiter	15	16	37,6	42,6	+13,3	0,1	0,4	+0,3	44,3	44,4	+0,2	133,7	152,9	+14,4	59,27	67,94	+14,6			
<b>Backerei</b>																				
Vollgesellen	5 037	5 320	42,1	45,9	+ 9,0	1,1	1,1	-	48,1	47,9	-0,4	239,6	248,1	+ 3,5	115,28	118,73	+ 3,0			
Junggesellen	2 286	1 938	41,8	46,0	+10,0	0,6	0,5	-0,1	48,0	47,6	-0,8	186,3	193,4	+ 3,8	89,39	92,15	+ 3,1			
Übrige Arbeiter	511	630	41,3	44,4	+ 7,5	0,7	0,9	+0,2	47,1	46,4	-1,5	173,7	182,0	+ 4,8	81,86	84,42	+ 3,1			
<b>Fleischerei</b>																				
Vollgesellen	4 044	4 197	41,9	46,2	+10,3	0,9	1,0	+0,1	48,2	48,1	-0,2	260,5	269,7	+ 3,5	125,60	129,69	+ 3,3			
Junggesellen	2 016	1 771	41,9	46,4	+10,7	0,6	0,7	+0,1	48,2	48,0	-0,4	200,2	211,0	+ 5,3	96,54	101,36	+ 5,0			
Übrige Arbeiter	319	331	41,9	47,1	+12,4	2,0	2,6	+0,6	48,8	49,5	+1,4	173,3	181,8	+ 4,9	84,67	89,89	+ 6,2			
<b>Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation</b>																				
Vollgesellen	4 620	5 001	39,3	45,5	+15,8	1,7	2,4	+0,7	46,7	47,5	+1,7	256,7	264,0	+ 2,8	119,95	125,48	+ 4,6			
Junggesellen	2 389	2 418	38,8	44,8	+15,5	1,4	1,9	+0,5	46,3	46,9	+1,3	199,3	205,2	+ 3,0	92,18	96,14	+ 4,3			
Übrige Arbeiter	643	582	39,5	45,3	+14,7	2,7	2,8	+0,1	46,7	47,4	+1,5	210,2	214,7	+ 2,1	98,24	101,85	+ 3,7			
<b>Elektroinstallation</b>																				
Vollgesellen	3 470	3 485	40,1	46,0	+14,7	2,1	3,0	+0,9	47,5	48,1	+1,3	235,7	245,7	+ 4,2	111,86	118,26	+ 5,7			
Junggesellen	2 114	1 892	39,2	45,0	+14,8	1,4	2,1	+0,7	46,4	46,9	+1,1	175,9	185,3	+ 5,3	81,68	86,96	+ 6,5			
Übrige Arbeiter	306	315	39,4	45,2	+14,7	1,4	2,3	+0,9	46,7	47,4	+1,5	186,9	197,7	+ 5,8	87,25	93,68	+ 7,4			
<b>Malerei und Anstreicher</b>																				
Vollgesellen	11 482	11 280	39,4	44,2	+12,2	1,5	1,4	-0,1	46,7	46,2	-1,1	240,7	252,1	+ 4,7	112,48	116,49	+ 3,6			
Junggesellen	2 222	1 830	38,9	43,7	+12,3	1,0	0,9	-0,1	46,2	45,7	-1,1	197,4	209,7	+ 6,2	91,27	95,71	+ 4,9			
Übrige Arbeiter	585	518	41,5	45,1	+ 8,7	3,4	2,4	-1,0	48,8	47,2	-3,3	213,2	235,0	+10,2	103,95	110,84	+ 6,6			
<b>Alle erfassten Handwerkszweige</b>																				
Vollgesellen	45 249	46 016	39,9	45,2	+13,3	1,5	1,9	+0,4	47,1	47,3	+0,4	239,8	250,7	+ 4,5	112,99	118,53	+ 4,9			
Junggesellen	16 693	15 124	39,8	45,1	+13,3	1,1	1,4	+0,3	46,8	47,0	+0,4	185,6	195,1	+ 5,1	86,93	91,62	+ 5,4			
Übrige Arbeiter	4 431	4 588	40,2	45,4	+12,9	2,1	2,4	+0,3	47,4	47,5	+0,2	191,0	200,1	+ 4,8	90,47	95,14	+ 5,2			
<b>Weibliche Arbeiter</b>																				
<b>Herrenschneiderei</b>																				
Vollgesellinnen	354	375	38,9	42,7	+ 9,8	0,4	0,3	-0,1	45,9	44,4	-3,3	159,4	164,3	+ 3,1	73,12	72,92	- 0,3			
Junggesellinnen	358	314	39,1	43,9	+12,3	0,3	0,3	-	46,2	45,4	-1,7	123,3	131,4	+ 6,6	56,94	59,69	+ 4,8			
Übrige Arbeiterinnen	343	379	38,9	43,9	+12,9	0,2	1,1	+0,9	45,8	45,2	-1,3	125,7	132,2	+ 5,2	57,56	59,76	+ 3,8			
<b>Damenschneiderei</b>																				
Vollgesellinnen	864	929	39,0	43,5	+11,5	0,5	0,3	-0,2	46,1	45,2	-2,0	137,4	146,8	+ 6,8	63,31	66,36	+ 4,8			
Junggesellinnen	804	751	39,9	43,9	+10,0	0,6	0,3	-0,3	46,9	45,6	-2,8	105,8	116,3	+ 9,9	49,65	53,01	+ 6,8			
Übrige Arbeiterinnen	89	71	37,6	44,1	+17,3	0,9	1,1	+0,2	45,2	45,7	+1,1	122,7	134,2	+ 9,4	55,44	61,28	+10,5			

1) Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

dienst der Junggesellen in allen erfaßten Handwerkszweigen stets am geringsten. Im Durchschnitt aller erfaßten Handwerkszweige betrug der Verdienstunterschied zwischen Voll- und Junggesellen 55,6 Pf.

Gegenüber November 1958 haben sich im Durchschnitt aller erfaßten Handwerkszweige die durchschnittlichen Bruttostundenverdienste der Vollgesellen um 15,0 Pf oder 6,4 vH, die der Junggesellen um 13,9 Pf oder 7,7 vH und die der „übrigen Arbeiter“ um 16,6 Pf oder 9,0 vH erhöht.

#### **Bruttowochenverdienste**

Die Bruttowochenverdienste, die eine Funktion der Bruttostundenverdienste und der Zahl der bezahlten Wochenstunden sind, waren im November 1959 in allen erfaßten Handwerkszweigen und auch in allen Arbeitergruppen höher als im Mai des gleichen Jahres. So erhöhten sich die durchschnittlichen Bruttowochenverdienste der Vollgesellen im Durchschnitt aller erfaßten Handwerkszweige um 5,54 DM oder 4,9 vH auf 118,53 DM. Mit 91,62 DM war der durchschnittliche Bruttowochenverdienst der Junggesellen um 4,69 DM oder 5,4 vH höher als im Mai 1959. Fast genau so hoch war der

Steigerungsbetrag bei den „übrigen Arbeitern“, die im November 1959 durchschnittlich 95,14 DM je Woche verdienten.

Die höchsten durchschnittlichen Bruttowochenverdienste wurden von den Voll- und von den Junggesellen wiederum im Fleischerhandwerk erzielt (129,69 DM bzw. 101,36 DM). Während die Vollgesellen mit Ausnahme der Herrenschneiderei nirgends weniger als 115 DM verdienten, war das Fleischerhandwerk der einzige Handwerkszweig, in dem der durchschnittliche Bruttowochenverdienst der Junggesellen die 100-DM-Grenze überschritt. Ihr niedrigster Verdienst waren 68,19 DM in der Herrenschneiderei.

Die „übrigen Arbeiter“ hatten die höchsten durchschnittlichen Bruttowochenverdienste in der Malerei und Anstreicherei (110,84 DM).

Gegenüber dem jahreszeitlich vergleichbaren November 1958 waren die durchschnittlichen Bruttowochenverdienste aller Arbeitergruppen in allen erfaßten Handwerkszweigen gestiegen. Die Zunahme betrug im Durchschnitt bei den Vollgesellen 7,31 DM oder 6,6 vH, bei den Junggesellen 6,37 DM oder 7,5 vH und bei den „übrigen Arbeitern“ 8,68 DM oder 10,0 vH.

1. Erfabte männliche Arbeiter, durchschnittliche Arbeitszeiten und Bruttoverdienste

Arbeitergruppe	Bundesgebiet ohne Saarland		Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrh.- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
	einschl. Saarland											
<u>Alle erfaßten Handwerkszweige</u>												
Erfabte Arbeiter												
Vollgesellen	46 016	46 807	1 868	2 068	5 517	710	16 030	6 052	2 342	6 231	5 198	791
Junggesellen	15 124	15 266	546	291	1 748	237	4 188	1 514	774	2 929	2 897	142
Übrige Arbeiter	4 588	4 738	210	180	527	62	1 583	480	170	823	553	150
Geleistete Wochenarbeitsstunden												
Vollgesellen	45,2	45,2	45,3	44,3	45,4	45,8	45,2	44,3	45,1	45,4	46,3	45,2
Junggesellen	45,1	45,1	44,9	43,7	45,4	45,2	45,0	43,9	44,7	44,8	46,1	44,7
Übrige Arbeiter	45,4	45,5	45,7	43,9	45,7	47,0	44,7	44,7	44,7	46,2	46,9	48,9
darunter: Mehrarbeitsstunden												
Vollgesellen	1,9	1,9	1,9	2,1	1,8	3,0	2,0	1,5	1,5	2,1	1,4	2,6
Junggesellen	1,4	1,5	1,4	1,9	1,7	2,0	1,7	1,3	1,1	1,5	1,0	2,1
Übrige Arbeiter	2,4	2,4	2,8	1,7	2,7	4,3	2,2	1,9	1,9	3,2	2,0	2,4
Bezahlte Wochenstunden												
Vollgesellen	47,3	47,3	47,4	46,4	47,5	47,9	47,5	46,5	47,5	47,6	47,1	48,6
Junggesellen	47,0	47,0	47,0	45,8	47,4	47,5	47,1	46,1	46,9	47,1	46,8	47,1
Übrige Arbeiter	47,5	47,7	47,9	46,0	47,7	49,0	46,9	46,8	47,4	48,7	48,1	51,3
Bruttostundenverdienste (in Pf)												
Vollgesellen	250,7	250,7	247,9	294,0	235,8	268,0	261,7	250,7	233,5	242,7	231,8	250,5
Junggesellen	195,1	195,1	206,3	235,3	185,7	208,0	205,5	193,1	174,0	200,8	179,5	191,3
Übrige Arbeiter	200,1	200,9	210,7	231,2	186,6	224,5	196,7	204,8	188,2	210,5	189,9	223,8
Bruttowochenverdienste (in DM)												
Vollgesellen	118,53	118,59	117,64	136,30	111,92	128,49	124,18	116,62	110,96	115,59	109,13	121,75
Junggesellen	91,62	91,60	96,99	107,69	88,07	98,78	96,82	89,03	81,65	94,55	84,04	90,15
Übrige Arbeiter	95,14	95,76	100,86	106,46	89,05	110,00	92,30	95,95	89,12	102,51	91,38	114,74
<u>Kfz. Reparaturwerkstätten</u>												
Erfabte Arbeiter												
Vollgesellen	3 646	3 710	187	206	527	48	855	485	266	603	469	64
Junggesellen	2 036	2 044	85	72	283	37	392	183	119	497	368	8
Übrige Arbeiter	776	798	42	38	116	13	133	105	39	187	103	22
Geleistete Wochenarbeitsstunden												
Vollgesellen	44,7	44,7	45,0	44,0	45,4	44,6	44,3	44,7	43,9	44,8	45,3	43,4
Junggesellen	44,1	44,1	44,7	44,3	44,3	43,5	43,9	43,8	43,9	43,8	44,8	41,8
Übrige Arbeiter	45,8	45,8	44,5	44,9	45,2	44,6	45,0	46,8	45,8	45,8	47,4	45,5
darunter: Mehrarbeitsstunden												
Vollgesellen	1,9	2,0	2,2	2,1	2,1	1,2	2,0	2,2	1,4	2,0	1,5	2,5
Junggesellen	1,5	1,5	1,8	2,3	1,3	1,1	1,9	1,5	1,0	1,5	1,4	0,4
Übrige Arbeiter	2,5	2,5	2,2	1,5	2,3	1,6	2,6	3,6	1,9	2,8	1,9	3,2
Bezahlte Wochenstunden												
Vollgesellen	46,8	46,8	47,1	46,1	47,4	46,4	46,4	46,9	46,7	47,2	46,3	45,7
Junggesellen	46,1	46,1	46,7	46,5	46,3	45,7	46,0	46,4	46,2	46,2	45,5	43,8
Übrige Arbeiter	47,9	47,9	46,9	47,0	47,2	46,4	47,2	49,0	48,5	48,1	48,9	47,5
Bruttostundenverdienste (in Pf)												
Vollgesellen	246,5	246,6	242,2	281,8	229,6	266,5	254,2	243,4	229,4	262,5	228,7	250,7
Junggesellen	182,5	182,5	183,3	225,9	167,9	191,0	192,2	174,5	161,5	192,1	171,2	193,4
Übrige Arbeiter	195,3	196,9	195,8	200,1	180,7	209,3	206,8	204,0	178,9	201,4	179,4	253,7
Bruttowochenverdienste (in DM)												
Vollgesellen	115,32	115,31	114,05	129,88	108,83	123,75	117,93	114,15	107,17	123,92	105,97	114,47
Junggesellen	84,14	84,14	85,58	104,94	77,73	87,23	88,43	81,01	74,59	88,90	77,95	84,75
Übrige Arbeiter	93,60	94,33	91,77	94,05	85,28	97,11	97,54	99,95	86,69	96,90	87,72	120,41

noch: 1. Erfafte männliche Arbeiter, durchschnittliche Arbeitszeiten und Bruttoverdienste

Arbeitergruppe	Bundesgebiet		Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrh.- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
	ohne Saarland	einschl. Saarland										
<u>Schlosserei</u>												
Erfafte Arbeiter												
Vollgesellen	1 821	1 876	64	88	222	33	557	230	42	300	285	55
Junggesellen	895	925	20	26	132	15	186	111	17	190	198	30
Übrige Arbeiter	323	335	4	14	35	3	73	43	3	102	46	12
Geleistete Wochenarbeitsstunden												
Vollgesellen	46,3	46,3	44,2	45,5	46,4	49,9	45,7	46,3	44,9	46,1	48,5	45,8
Junggesellen	45,7	45,7	45,1	44,9	46,0	46,0	44,8	43,9	45,2	45,8	47,6	44,9
Übrige Arbeiter	46,4	46,6	44,6	44,6	44,5	47,7	44,7	43,6	46,9	48,4	49,0	50,9
darunter: Mehrarbeitsstunden												
Vollgesellen	3,5	3,5	1,9	4,0	3,3	7,3	3,2	3,9	2,6	3,3	3,7	3,0
Junggesellen	2,7	2,7	2,6	3,2	3,1	3,6	1,9	2,3	1,8	2,8	3,5	1,9
Übrige Arbeiter	3,9	4,1	2,5	2,9	3,6	5,3	2,7	0,8	4,3	6,1	4,5	7,6
Bezahlte Wochenstunden												
Vollgesellen	48,3	48,3	46,5	47,8	48,5	52,2	48,0	48,4	48,6	48,6	48,6	49,4
Junggesellen	47,5	47,5	47,3	46,9	48,2	48,2	47,0	45,9	47,4	48,1	48,1	47,5
Übrige Arbeiter	48,5	48,6	46,7	46,9	46,7	50,0	47,0	45,5	49,4	51,2	49,1	53,2
Bruttostundenverdienste (in Pf)												
Vollgesellen	254,4	254,3	234,9	285,1	243,2	264,8	265,3	241,8	238,6	252,3	250,2	249,6
Junggesellen	191,4	191,3	179,5	229,5	187,2	200,8	198,3	181,0	170,3	199,6	182,8	190,9
Übrige Arbeiter	209,5	210,2	205,0	217,5	196,6	191,3	209,3	180,1	211,9	224,6	208,5	227,4
Bruttowochenverdienste (in DM)												
Vollgesellen	122,90	122,91	109,15	136,15	117,93	138,20	127,39	117,14	115,92	122,54	121,46	123,25
Junggesellen	90,96	90,95	84,91	107,62	90,15	96,79	93,24	83,11	80,80	95,94	87,92	90,67
Übrige Arbeiter	101,49	102,19	95,80	101,92	91,77	95,63	98,44	81,88	104,64	114,90	102,37	120,92
<u>Bau- und Möbeltischlerei</u>												
Erfafte Arbeiter												
Vollgesellen	10 093	10 331	333	317	1 106	155	4 103	970	469	1 364	1 276	238
Junggesellen	2 223	2 251	66	47	281	29	720	174	115	315	476	28
Übrige Arbeiter	1 097	1 114	29	19	101	9	576	45	37	129	152	17
Geleistete Wochenarbeitsstunden												
Vollgesellen	45,3	45,3	44,9	44,8	45,0	46,0	45,2	44,7	45,6	45,5	46,3	46,1
Junggesellen	45,4	45,4	44,2	43,1	45,6	45,9	45,6	44,3	44,9	45,5	45,9	44,6
Übrige Arbeiter	45,3	45,3	47,2	44,4	48,2	44,2	44,4	43,3	44,0	45,3	47,1	43,4
darunter: Mehrarbeitsstunden												
Vollgesellen	2,3	2,3	2,2	2,6	2,1	3,9	2,6	2,1	2,3	1,9	1,6	3,4
Junggesellen	1,8	1,8	1,5	2,3	2,2	4,4	2,3	1,6	1,4	1,5	0,9	2,2
Übrige Arbeiter	2,6	2,6	5,5	2,5	5,4	1,9	2,1	2,6	2,8	2,2	2,0	1,8
Bezahlte Wochenstunden												
Vollgesellen	47,4	47,5	47,1	46,7	47,2	48,3	47,6	47,0	48,0	47,7	47,2	50,4
Junggesellen	47,3	47,3	46,3	45,3	47,7	48,1	47,9	46,6	47,1	47,7	46,6	46,8
Übrige Arbeiter	47,4	47,4	49,4	46,6	50,3	46,4	46,7	47,8	46,4	47,7	48,0	46,2
Bruttostundenverdienste (in Pf)												
Vollgesellen	244,3	244,4	258,8	303,3	231,6	278,0	258,0	233,5	223,6	229,5	220,0	251,1
Junggesellen	184,9	184,9	215,3	233,9	176,1	213,1	196,4	186,5	165,3	179,8	169,2	185,1
Übrige Arbeiter	193,9	193,8	217,9	215,5	192,0	181,3	197,9	194,5	184,4	191,5	178,0	185,3
Bruttowochenverdienste (in DM)												
Vollgesellen	115,89	116,14	121,79	141,62	109,20	134,26	122,82	109,79	107,43	109,57	103,79	126,58
Junggesellen	87,46	87,45	99,66	105,83	83,94	102,44	94,07	86,82	77,88	85,78	78,83	86,64
Übrige Arbeiter	91,93	91,84	107,72	100,47	96,60	84,22	92,33	92,93	85,59	91,39	85,34	85,59

noch: 1. Erfafte männliche Arbeiter, durchschnittliche Arbeitszeiten und Bruttoverdienste

Arbeitergruppe	Bundesgebiet		Lönles- wig - Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrh.- west- falen	Hessen	Rhein- land - Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
	ohne Saarland	einschl. Saarland										
<b>Herrenschneiderei</b>												
Erfafte Arbeiter												
Vollgesellen	1 173	1 201	51	106	154	23	384	128	31	114	182	28
Junggesellen	121	124	2	2	9	1	18	11	6	13	59	3
Übrige Arbeiter	16	17	-	-	-	-	3	1	1	5	6	1
Geleistete Wochenarbeitsstunden												
Vollgesellen	44,6	44,6	44,9	42,9	45,6	43,9	44,4	45,2	45,8	44,7	44,9	43,5
Junggesellen	43,8	43,9	43,0	44,5	45,0	42,5	42,7	43,2	43,0	41,9	44,7	.
Übrige Arbeiter	42,6	42,6	-	-	-	-	44,0	43,0	42,2	43,0	45,3	.
darunter: Mehrarbeitsstunden												
Vollgesellen	1,1	1,1	1,0	0,2	1,9	1,5	0,9	2,0	1,1	1,2	0,7	0,7
Junggesellen	0,2	0,2	-	1,5	0,7	-	-	0,5	0,7	-	0,1	.
Übrige Arbeiter	0,4	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2	.
Bezahlte Wochenstunden												
Vollgesellen	46,8	46,7	49,2	45,0	47,8	46,1	46,6	47,2	47,9	46,8	46,2	45,8
Junggesellen	45,3	45,4	45,0	46,5	47,0	44,8	44,7	45,2	45,7	44,2	45,5	.
Übrige Arbeiter	44,4	44,4	-	-	-	-	46,0	45,0	44,4	46,1	46,3	.
Bruttostundenverdienste (in Pf)												
Vollgesellen	202,2	202,4	180,3	245,2	190,8	200,5	208,1	204,2	181,2	192,9	190,2	213,2
Junggesellen	150,5	150,4	142,0	181,7	161,9	132,2	148,8	149,1	121,5	148,3	152,4	.
Übrige Arbeiter	152,9	152,8	-	-	-	-	119,6	131,1	83,3	147,1	182,4	.
Bruttowochenverdienste (in DM)												
Vollgesellen	94,55	94,62	88,76	110,38	91,16	92,41	96,89	96,37	86,85	90,33	87,93	97,71
Junggesellen	68,19	68,22	63,90	84,50	76,11	59,88	66,56	67,36	55,45	65,46	69,29	.
Übrige Arbeiter	67,94	67,88	-	-	-	-	55,00	59,00	37,00	67,82	84,50	.
<b>Bäckerei</b>												
Erfafte Arbeiter												
Vollgesellen	5 320	5 395	308	223	822	72	2 028	692	306	359	510	75
Junggesellen	1 938	1 952	90	14	230	38	420	173	121	306	546	14
Übrige Arbeiter	630	639	45	39	110	10	321	52	12	16	25	9
Geleistete Wochenarbeitsstunden												
Vollgesellen	45,9	45,9	46,1	44,4	47,0	45,8	45,8	44,9	45,9	46,2	47,2	46,8
Junggesellen	46,0	46,0	45,8	42,8	46,3	45,8	45,8	43,8	45,6	46,0	47,1	45,7
Übrige Arbeiter	44,4	44,5	45,2	45,0	45,1	45,6	43,7	44,1	44,0	45,1	46,5	47,6
darunter: Mehrarbeitsstunden												
Vollgesellen	1,1	1,1	1,0	1,9	1,4	0,3	1,1	1,2	0,6	1,1	0,4	1,7
Junggesellen	0,5	0,5	0,6	1,6	0,6	-	0,7	0,7	0,6	0,8	0,2	0,2
Übrige Arbeiter	0,9	0,9	0,5	2,2	1,0	0,2	0,9	0,5	0,2	-	0,3	-
Bezahlte Wochenstunden												
Vollgesellen	47,9	47,9	48,1	46,7	49,1	47,8	47,8	46,6	48,1	48,4	47,7	48,7
Junggesellen	47,6	47,6	47,8	44,6	48,3	47,8	47,5	45,8	47,7	48,2	47,7	47,5
Übrige Arbeiter	46,4	46,4	47,1	46,9	47,0	47,6	45,7	46,1	46,3	47,1	47,7	49,5
Bruttostundenverdienste (in Pf)												
Vollgesellen	248,1	248,0	239,9	284,2	229,1	263,1	262,3	247,6	238,0	239,7	223,1	243,1
Junggesellen	193,4	193,4	201,9	217,0	189,1	204,4	215,1	194,9	184,3	202,3	172,8	193,9
Übrige Arbeiter	182,0	181,9	211,6	243,2	166,4	183,3	175,4	186,4	155,8	166,6	198,2	172,2
Bruttowochenverdienste (in DM)												
Vollgesellen	118,73	118,73	115,42	132,74	112,39	125,86	125,42	115,33	114,36	116,14	106,49	118,44
Junggesellen	92,15	92,15	96,50	96,86	91,27	97,67	102,25	89,29	87,84	97,48	82,37	92,00
Übrige Arbeiter	84,42	84,43	99,76	114,08	78,28	87,23	80,21	85,98	72,09	78,39	94,52	85,22

noch: 1. Erfafte männliche Arbeiter, durchschnittliche Arbeitszeiten und Bruttoverdienste

Arbeitergruppe	Bundesgebiet ohne Saarland	Bundesgebiet einschl. Saarland	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrh.- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
<b><u>Fleischerei</u></b>												
Erfafte Arbeiter												
Vollgesellen	4 197	4 255	176	174	476	62	1 261	682	327	603	436	58
Junggesellen	1 771	1 781	78	42	158	30	340	194	95	383	451	10
Übrige Arbeiter	331	337	16	5	33	12	108	34	9	89	25	6
Geleistete Wochenarbeitsstunden												
Vollgesellen	46,2	46,2	46,1	44,2	46,7	49,0	45,7	45,7	45,4	46,8	47,7	48,0
Junggesellen	46,4	46,4	46,1	44,1	47,0	48,5	45,5	45,6	45,3	46,4	47,4	49,4
Übrige Arbeiter	47,1	47,1	47,0	42,4	48,1	49,2	46,9	45,7	47,1	47,5	46,5	50,2
darunter: Mehrarbeitsstunden												
Vollgesellen	1,0	1,0	0,9	1,2	1,3	3,6	0,9	0,7	0,5	1,8	0,2	1,3
Junggesellen	0,7	0,7	0,7	1,0	1,5	3,1	0,5	0,7	0,4	1,1	0,2	2,6
Übrige Arbeiter	2,6	2,6	1,2	-	2,3	6,8	3,2	0,2	2,7	3,3	0,4	4,4
Bezahlte Wochenstunden												
Vollgesellen	48,1	48,1	48,1	46,2	48,8	50,5	47,9	47,7	47,5	48,9	48,3	51,3
Junggesellen	48,0	48,1	48,1	46,1	49,0	50,5	47,6	47,6	47,4	48,4	48,0	51,7
Übrige Arbeiter	49,5	49,6	49,0	44,4	50,2	51,3	48,9	47,7	48,9	49,5	53,4	57,3
Bruttostundenverdienste (in Pf)												
Vollgesellen	269,7	269,7	268,7	305,9	261,6	271,4	288,4	264,3	258,8	260,2	241,5	265,5
Junggesellen	211,0	211,1	220,7	234,1	216,8	227,7	225,5	206,0	200,3	217,0	192,4	225,4
Übrige Arbeiter	181,8	182,8	205,6	219,8	198,5	246,2	167,3	156,5	170,3	195,3	158,1	234,0
Bruttowochenverdienste (in DM)												
Vollgesellen	129,69	129,78	129,23	141,37	127,58	137,11	138,02	126,00	122,88	127,27	116,57	136,21
Junggesellen	101,36	101,44	106,15	107,98	106,30	115,06	107,39	98,04	94,88	105,02	92,36	116,50
Übrige Arbeiter	89,89	90,68	100,65	97,60	99,58	126,38	81,79	74,65	83,31	96,66	84,48	134,00
<b><u>Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation</u></b>												
Erfafte Arbeiter												
Vollgesellen	5 001	5 076	250	304	583	72	1 784	587	195	648	578	75
Junggesellen	2 418	2 426	103	45	231	33	940	231	96	471	268	8
Übrige Arbeiter	582	589	57	46	70	2	156	34	9	125	83	7
Geleistete Wochenarbeitsstunden												
Vollgesellen	45,5	45,4	46,0	43,4	44,9	46,1	46,1	44,3	46,2	45,3	46,2	44,2
Junggesellen	44,8	44,8	45,1	42,7	45,5	44,9	45,0	43,6	44,7	44,5	45,6	45,4
Übrige Arbeiter	45,3	45,3	46,3	42,3	43,0	43,5	45,8	43,9	46,9	45,5	47,0	45,9
darunter: Mehrarbeitsstunden												
Vollgesellen	2,4	2,4	3,2	1,8	2,0	4,1	2,7	1,9	2,6	2,4	2,1	2,9
Junggesellen	1,9	1,9	2,5	1,0	2,4	2,7	2,2	1,6	1,5	1,6	1,1	1,9
Übrige Arbeiter	2,8	2,8	4,3	1,0	1,9	2,0	3,4	2,0	2,7	2,8	2,7	2,9
Bezahlte Wochenstunden												
Vollgesellen	47,5	47,5	48,3	45,4	47,0	48,2	48,2	46,4	48,5	48,0	46,8	46,9
Junggesellen	46,9	46,9	47,3	44,7	47,6	47,3	47,1	45,7	46,9	47,1	46,1	47,4
Übrige Arbeiter	47,4	47,5	48,4	44,5	45,1	45,5	48,2	46,1	49,2	48,6	47,5	48,6
Bruttostundenverdienste (in Pf)												
Vollgesellen	264,0	263,9	253,4	323,3	244,6	278,9	272,3	262,1	230,7	257,4	251,2	259,8
Junggesellen	205,2	205,1	214,2	256,2	189,4	201,7	212,4	194,7	172,2	212,8	188,7	177,6
Übrige Arbeiter	214,7	214,5	215,4	260,8	204,4	206,6	203,6	211,7	181,9	216,9	221,1	202,7
Bruttowochenverdienste (in DM)												
Vollgesellen	125,48	125,42	122,47	146,92	114,89	134,50	131,31	121,71	111,97	123,58	117,61	121,72
Junggesellen	96,14	96,10	101,38	114,53	90,15	95,42	100,10	88,96	80,80	100,34	86,93	84,13
Übrige Arbeiter	101,85	101,81	104,22	116,07	92,26	94,00	98,07	97,56	89,57	105,32	105,07	98,57

noch: 1. Erfafte männliche Arbeiter, durchschnittliche Arbeitszeiten und Bruttoverdienste

Arbeitergruppe	Bundesgebiet		Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrh.- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
	ohne Saarland	einschl. Saarland										
<b><u>Elektroinstallation</u></b>												
Erfafte Arbeiter												
Vollgesellen	3 485	3 545	131	162	362	21	1 324	361	145	586	393	60
Junggesellen	1 892	1 913	38	22	205	18	670	159	110	396	274	21
Übrige Arbeiter	315	326	4	4	41	-	91	31	23	62	59	11
Geleistete Wochenarbeitsstunden												
Vollgesellen	46,0	46,0	45,0	45,8	46,6	44,4	46,4	44,9	45,4	46,0	46,2	45,4
Junggesellen	45,0	45,0	44,7	44,6	45,6	43,9	45,3	43,9	45,0	44,2	45,4	44,6
Übrige Arbeiter	45,2	45,2	46,0	44,3	46,3	-	45,3	44,6	44,4	44,7	45,5	44,4
darunter: Mehrarbeitsstunden												
Vollgesellen	3,0	3,0	2,2	3,6	3,3	2,8	3,3	2,6	2,4	3,2	2,1	3,0
Junggesellen	2,1	2,1	1,8	3,0	2,2	1,6	2,4	2,0	2,1	2,1	1,3	2,4
Übrige Arbeiter	2,3	2,3	2,8	2,8	3,0	-	1,9	3,5	1,5	2,8	1,5	1,7
Bezahlte Wochenstunden												
Vollgesellen	48,1	48,1	47,3	47,8	48,7	46,5	48,6	47,1	48,3	48,5	46,9	48,0
Junggesellen	46,9	46,9	46,7	46,8	47,6	46,0	47,4	46,0	47,3	46,5	46,3	46,8
Übrige Arbeiter	47,4	47,4	47,8	46,3	48,4	-	47,4	46,8	47,6	47,6	46,7	46,6
Bruttostundenverdienste (in Pf)												
Vollgesellen	245,7	245,9	246,2	270,9	228,1	264,3	254,3	237,4	220,0	248,6	234,0	254,7
Junggesellen	185,3	185,3	207,8	228,7	177,0	198,7	190,7	183,5	155,4	194,2	170,9	181,4
Übrige Arbeiter	197,7	197,6	239,6	175,7	185,4	-	203,5	203,4	186,8	212,6	181,3	195,6
Bruttowochenverdienste (in DM)												
Vollgesellen	118,26	118,33	116,49	129,60	110,99	122,85	123,53	111,90	106,37	120,50	109,84	122,35
Junggesellen	86,96	86,94	97,14	107,09	84,19	91,38	90,38	84,48	73,49	90,42	79,09	84,81
Übrige Arbeiter	93,68	93,59	114,40	81,25	89,66	-	96,54	95,23	89,01	101,21	84,64	91,09
<b><u>Malerei und Anstreicherei</u></b>												
Erfafte Arbeiter												
Vollgesellen	11 280	11 418	368	488	1 265	224	3 734	1 917	561	1 654	1 069	138
Junggesellen	1 830	1 850	64	21	219	36	502	278	95	358	257	20
Übrige Arbeiter	518	583	13	15	21	13	122	135	37	108	54	65
Geleistete Wochenarbeitsstunden												
Vollgesellen	44,2	44,2	44,4	44,2	43,9	45,3	44,3	43,1	44,3	44,4	45,6	43,0
Junggesellen	43,7	43,7	43,3	42,2	43,8	43,8	43,8	43,0	43,5	43,5	44,7	42,1
Übrige Arbeiter	45,1	45,9	44,9	43,0	45,0	50,5	45,2	43,3	43,1	47,0	45,5	52,4
darunter: Mehrarbeitsstunden												
Vollgesellen	1,4	1,4	1,6	2,0	1,1	2,9	1,4	0,9	1,5	1,8	1,2	2,0
Junggesellen	0,9	0,9	0,4	0,9	1,0	1,3	0,9	0,7	0,6	1,0	0,9	4,0
Übrige Arbeiter	2,4	2,3	1,6	1,3	2,7	9,8	3,0	1,2	1,0	3,8	1,1	1,6
Bezahlte Wochenstunden												
Vollgesellen	46,2	46,2	46,5	46,2	45,9	47,3	46,4	45,3	46,6	46,5	46,5	47,0
Junggesellen	45,7	45,7	45,4	44,3	45,8	45,8	45,9	45,2	45,8	45,5	45,8	46,2
Übrige Arbeiter	47,2	48,0	46,9	45,1	47,0	52,6	47,2	45,6	46,3	49,1	46,8	54,4
Bruttostundenverdienste (in Pf)												
Vollgesellen	252,1	252,0	246,6	295,5	239,1	271,2	260,5	261,2	233,5	233,9	237,8	247,7
Junggesellen	209,7	209,6	212,8	262,3	198,4	235,2	218,9	210,3	187,7	206,0	205,1	201,5
Übrige Arbeiter	235,0	235,0	216,8	243,9	206,1	283,0	241,6	236,0	219,7	246,9	202,7	235,4
Bruttowochenverdienste (in DM)												
Vollgesellen	116,49	116,49	114,63	136,63	109,78	128,41	120,90	118,45	108,71	108,74	110,49	116,57
Junggesellen	95,71	95,69	96,58	116,14	90,93	107,78	100,47	95,13	85,98	93,71	93,99	93,15
Übrige Arbeiter	110,84	112,77	101,70	110,07	96,95	148,92	114,09	107,55	101,78	121,29	94,83	128,09

2. Erfafte weibliche Arbeiter, durchschnittliche Arbeitszeiten und Bruttoverdienste

Arbeitergruppe	Bundesgebiet		Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrh.- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Wurtem- berg	Bayern	Saarland
	ohne Saarland	einschl. Saarland										
<u>Herrenschniderei</u>												
Erfafte Arbeiterinnen												
Vollgesellinnen	375	375	9	13	47	15	110	14	15	57	95	-
Junggesellinnen	314	314	6	12	37	4	85	12	17	29	112	-
Übr. Arbeiterinnen	379	379	15	38	30	-	44	53	4	21	174	-
Geleistete Wochenarbeitsstunden												
Vollgesellinnen	42,7	42,7	43,5	41,3	42,9	40,1	42,9	42,8	37,6	41,3	44,4	-
Junggesellinnen	43,9	43,9	44,0	42,1	42,9	43,0	42,7	44,4	41,4	44,6	45,4	-
Übr. Arbeiterinnen	43,9	43,9	46,2	42,1	42,0	-	41,3	49,5	42,5	42,5	43,5	-
darunter: Mehrarbeitsstunden												
Vollgesellinnen	0,3	0,3	-	-	0,8	0,7	0,3	0,7	0,2	0,3	0,1	-
Junggesellinnen	0,3	0,3	-	0,3	0,9	-	0,2	0,6	0,1	0,4	0,1	-
Übr. Arbeiterinnen	1,1	1,1	3,1	-	0,1	-	0,4	6,4	2,2	-	0,0	-
Bezahlte Wochenstunden												
Vollgesellinnen	44,4	44,4	47,3	43,0	44,8	42,3	45,1	44,9	39,6	43,5	44,9	-
Junggesellinnen	45,4	45,4	46,0	44,3	44,8	45,0	44,8	46,5	43,5	46,7	45,9	-
Übr. Arbeiterinnen	45,2	45,2	48,1	44,2	44,1	-	43,5	51,4	44,9	45,1	43,9	-
Bruttostundenverdienste (in Pf)												
Vollgesellinnen	164,3	164,3	162,9	207,2	160,2	177,3	166,4	190,6	142,9	162,3	156,7	-
Junggesellinnen	131,4	131,4	146,8	161,8	140,0	144,5	137,3	122,4	105,0	130,8	124,8	-
Übr. Arbeiterinnen	132,2	132,2	118,4	150,5	124,3	-	134,6	124,9	138,7	126,8	133,4	-
Bruttowochenverdienste (in DM)												
Vollgesellinnen	72,92	72,92	77,01	89,08	71,79	75,06	74,96	85,50	56,59	70,54	70,34	-
Junggesellinnen	59,69	59,69	67,55	71,58	62,78	65,04	61,45	56,92	45,70	61,07	57,33	-
Übr. Arbeiterinnen	59,76	59,76	56,99	66,45	54,87	-	58,57	64,17	62,34	57,16	58,57	-
<u>Damenschneiderei</u>												
Erfafte Arbeiterinnen												
Vollgesellinnen	929	982	30	65	86	11	360	59	16	102	200	53
Junggesellinnen	751	763	9	29	76	14	248	46	14	133	182	12
Übr. Arbeiterinnen	71	74	1	2	6	-	9	3	1	25	24	3
Geleistete Wochenarbeitsstunden												
Vollgesellinnen	43,5	43,3	42,6	43,2	43,8	44,3	42,9	43,0	43,4	44,4	44,2	39,8
Junggesellinnen	43,9	43,8	43,8	41,7	43,6	43,0	43,0	43,1	43,5	44,7	45,1	42,3
Übr. Arbeiterinnen	44,1	43,9	46,0	43,0	43,2	-	40,2	43,7	41,0	47,2	43,9	.
darunter: Mehrarbeitsstunden												
Vollgesellinnen	0,3	0,3	-	0,5	0,8	-	0,3	0,2	-	0,7	0,1	0,2
Junggesellinnen	0,3	0,3	-	0,2	0,5	0,1	0,1	0,0	-	0,7	0,1	0,5
Übr. Arbeiterinnen	1,1	1,1	-	-	0,8	-	0,1	0,7	-	2,9	-	.
Bezahlte Wochenstunden												
Vollgesellinnen	45,2	45,0	44,7	45,3	45,8	46,4	45,0	45,1	45,4	46,4	44,6	40,9
Junggesellinnen	45,6	45,6	45,8	43,8	45,7	45,2	45,0	45,3	45,6	47,0	45,6	44,0
Übr. Arbeiterinnen	45,7	45,4	48,0	45,0	45,7	-	42,7	45,7	41,0	49,1	44,4	.
Bruttostundenverdienste (in Pf)												
Vollgesellinnen	146,8	147,7	145,0	174,7	130,7	139,7	138,9	153,3	121,7	160,9	152,2	166,9
Junggesellinnen	116,3	116,4	105,6	145,2	108,3	109,3	114,3	136,8	90,9	122,1	111,5	122,1
Übr. Arbeiterinnen	134,2	133,8	83,3	116,7	128,1	-	117,2	127,0	128,3	135,9	144,8	.
Bruttowochenverdienste (in DM)												
Vollgesellinnen	66,36	66,47	64,86	79,08	59,92	64,77	62,49	69,15	55,29	74,70	67,95	68,34
Junggesellinnen	53,01	53,02	48,33	63,52	49,43	49,42	51,46	61,93	41,49	57,38	50,82	60,58
Übr. Arbeiterinnen	61,28	60,69	40,00	52,50	58,50	-	50,00	58,00	52,62	66,74	64,25	.

**3. Zahl der erfaßten Betriebe und Arbeitnehmer nach Beschäftigungsarten  
und Bruttoverdienstsumme aller Arbeitnehmer**

Handwerkszweig	Zahl der erfaßten					Brutto- verdienst- summe aller Arbeitnehmer  1 000 DM
	Betriebe	Gesellen und übrige Arbeiter <sup>1)</sup>	Ange- stellten	Lehrlinge und Anlernlinge		
				gewerbliche	kauf- männische	
Kfz.-Reparatur- werkstätten	1 302	6 552	4 142	5 296	892	5 554
Schlosserei	822	3 136	427	1 930	63	1 857
Bau- und Möbel- tischlerei	3 373	13 696	1 045	2 082	124	7 149
Herrenschneiderei	1 059	2 410 <sup>2)</sup>	245	635	79	969
Damenschneiderei	1 007	1 819 <sup>3)</sup>	182	1 947	37	639
Bäckerei	4 076	7 986	2 773	2 240	866	4 831
Fleischerei	3 430	6 373	3 188	2 311	537	4 668
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	1 672	8 091	1 218	3 083	222	4 809
Elektroinstallation	1 653	5 784	1 229	4 157	396	3 476
Malerei und An- streicherei	3 016	13 851	546	2 802	69	7 266
<b>Zusammen:</b>	<b>21 410</b>	<b>69 698</b>	<b>14 995</b>	<b>26 483</b>	<b>3 285</b>	<b>41 218</b>

1) Nur männliche Arbeiter.- 2) Männliche und weibliche Arbeiter zusammen.- 3) Nur weibliche Arbeiter.

**4. Gewährung von Kost und Unterkunft**

Handwerkszweig Arbeitergruppe	Erfasste Arbeiter						
	insges.	darunter					
		mit voller Kost und Unterkunft		mit voller Kost		mit Unterkunft	
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	
<b>Männliche Arbeiter</b>							
<b>Bäckerei</b>							
Vollgesellen	5 395	2 286	42,4	459	8,5	42	0,8
Junggesellen	1 952	1 454	74,5	90	4,6	17	0,9
Übrige Arbeiter	639	112	17,5	41	6,4	-	-
<b>Fleischerei</b>							
Vollgesellen	4 255	1 847	43,4	1 468	34,5	17	0,4
Junggesellen	1 781	1 172	65,8	350	19,7	-	-
Übrige Arbeiter	337	91	27,0	82	24,3	-	-
<b>Übrige erfaßte Handwerkszweige</b>							
Vollgesellen	37 157	204	0,5	12	0,0	112	0,3
Junggesellen	11 533	170	1,5	9	0,1	13	0,1
Übrige Arbeiter	3 762	11	0,3	1	0,0	25	0,7
<b>Alle erfaßten Handwerkszweige</b>							
Vollgesellen	46 807	4 337	9,3	1 939	4,1	171	0,4
Junggesellen	15 266	2 796	18,3	449	2,9	30	0,2
Übrige Arbeiter	4 738	214	4,5	124	2,6	25	0,5
<b>Weibliche Arbeiter</b>							
<b>Herren- und Damen- schneiderei zusammen</b>							
Vollgesellinnen	1 357	10	0,7	3	0,2	2	0,1
Junggesellinnen	1 077	10	0,9	2	0,2	7	0,6
Übrige Arbeiterinnen	453	3	0,7	1	0,2	-	-

